NEWS

Quartiersmanagement am Mehringplatz

II/2019

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner des QM-Gebietes,

kurz vor den Sommerferien erreicht Sie unsere zweite Ausgabe des Infoblattes. Selbstverständlich widmen wir uns auch diesem Thema und geben Tipps, wie die schulfreie Zeit mit spannenden Aktivitäten für Kinder und Jugendliche gefüllt werden kann. Darüber hinaus möchten wir einen Rückblick auf das diesjährige nachbarschaftliche Fastenbrechen werfen und Ihnen die neuen Schilder im Theodor-Wolff-Park vorstellen**. UND: Besonders ans Herz möchten wir Ihnen eine Veranstaltung am 14. Juni, 18 Uhr legen:**
Aufbruch Mehringplatz!
In der zurückliegenden Zeit wurden im Gebiet zunehmend Stimmen laut, die das Ausbleiben sichtbarer, positiver Entwicklungen rund um den Mehringplatz diskutierten. Knackpunkt war und ist das Fehlen eines konstruktiven, lösungsorientierten Austausches mit der politischen Ebene, um verbindliche Lösungsansätze für grundlegende Herausforderungen im Gebiet zu entwickeln und umzusetzen, die von allen gleichermaßen getragen werden. Das soll sich ändern! **Das Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg nimmt den Mehringkiez in den Fokus und will gemeinsam mit Ihnen, der Bewohnerschaft und den Trägern, Vereinen und Akteuren im Kiez, ins Gespräch gehen.** In einer ersten Nachbarschaftsveranstaltung am 14. Juni sollen Problemfelder skizziert und priorisiert sowie Handlungs- und Lösungsmöglichkeiten diskutiert werden. **Neben der Bezirksbürgermeisterin Monika Herrmann, nehmen auch die Stadträte Knut Mildner-Spindler, Florian Schmidt und Andy Hehmke teil, mit denen Sie an diesem Abend ins Gespräch gehen können!**
An die Nachbarschaftsveranstaltung schließt sich eine Veranstaltung im Herbst mit fachlichen Akteuren aus dem Bezirk und dem Kiez an, um konkrete Schritte zu entwickeln. Der praktische Umsetzungsprozess wird ebenso begleitet wie Folgeveranstaltungen in 2020, die ggf. noch offene Fragestellungen behandeln sollen.
Aufbruch Mehringplatz ist damit ein Zeichen, welches das Bezirksamt im Quartier setzen möchte. Es bringt zum Ausdruck, dass der Kiez von den Verantwortlichen gesehen, wahrgenommen und bearbeitet wird**. Lassen Sie sich motivieren, an diesem Prozess teilzuhaben und gemeinsam verbindliche Lösungen für die Herausforderungen im Quartier zu entwickeln, die von allen Seiten getragen werden. Die Veranstaltung findet in der taz-Kantine, Friedrichstraße 21 statt.** Die Veranstaltungen in 2019 und 2020 sowie die Prozessbegleitung werden durch das Quartiersmanagement am Mehringplatz über Fördermittel des Programms Soziale Stadt in Höhe von 40.000€ finanziert.

Wir hoffen, Sie sind am 14. Juni dabei und freuen uns auf Sie!

Ihr QM-Team vom Mehringplatz

Ein Blick zurück – Nachbarschaftliches Fastenbrechen am Mehringplatz



Fotos: QM

Am Abend des 28. Mai 2019 fand im interkulturellen Kiezgarten, Friedrichstraße 1, das jährliche „Nachbarschaftliche Fastenbrechen“ nach muslimischer Tradition statt.

Dabei kooperierten im Vorfeld zahlreiche Akteure aus dem Kiez, um den Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis für die Nachbarschaft werden zu lassen.
In dem feierlich geschmückten Garten trafen sich rund 500 Gäste bei orientalischer Live-Musik und kulinarischen Köstlichkeiten, um zusammen das Fastenbrechen zu begehen.



Wie schon im letzten Jahr zeigte sich, dass das Ereignis im Mehringkiez ein hervorragender Anlass ist, zu dem Menschen unterschiedlicher Herkunft und religiöser Überzeugung friedlich zusammenkommen und gemeinsam feiern. Auch die Bundestagsabgeordnete Cansel Kiziltepe, der stellvertretende Bürgermeister und Stadtrat Knut Mildner-Spindler und Turgut Altug, Mitglied des Abgeordnetenhauses ließen es sich nicht nehmen und brachen gemeinsam mit den Nachbarinnen und Nachbarn das Fasten.



Gefördert wurde das Fastenbrechen anteilig vom Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg und von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen über das QM am Mehringplatz mit Fördermitteln aus dem Programm Soziale Stadt.



Projektvorstellung „Mehr Sauberkeit im Kiez“ - Wunschtafel-Aktion

Yeşil Çember – ökologisch interkulturell gGmbH ist im Quartier unterwegs, um einem Dauerbrenner-Thema zu begegnen: Mehr Sauberkeit im Kiez! Dabei wurde auch die Situation auf dem Theodor-Wolff-Spielplatz unter die Lupe genommen.
Die Umgestaltung dieses Spielplatzes erfolgte bereits in 2016. Zuvor wurde die Fläche kaum genutzt, sie war nicht nur unattraktiv sondern auch häufig vermüllt. Dies wiederum zog unliebsame Ratten herbei, die den Spielplatz für Kinder quasi unzugänglich machten. Im Zuge der Sanierung wurden die Rattennester großflächig entfernt und nun gilt es, den Platz für die Kinder und ihre Familien sauber zu halten. Um darauf aufmerksam zu machen, entwarf Yesil Cember gemeinsam mit Kindern der Galilei Grundschule sogenannte „Wunschtafeln“, die am 23.Mai 2019 an dem Zaun des Spielplatzes angebracht wurden.
Zu lesen sind Wünsche für mehr Achtsamkeit und die Aufforderung, den Spielplatz zu pflegen, da er für die Kinder im Kiez ihr erweitertes Kinderzimmer darstellt und eine wichtige Ressource im Kiez ist. Regelmäßige Bewegung an der frischen Luft und der Kontakt mit anderen Kindern sind für eine gesunde Entwicklung unabdingbar und der Spielplatz bietet viel Raum dafür.



Das Thema Sauberkeit spielte für die Kinder eine besondere Rolle.
Unter anderem wünschen sie sich, dass die Mülleimer stärker genutzt werden und Müll, Essensreste oder auch Scherben nicht im Sand, sondern in den Mülleimern verschwinden.





Fotos: Yesil Cember

Als gutes Beispiel ging bei der Einweihung der Tafeln Bezirksstadtrat Herr Mildner-Spindler vor. Nach seiner Eröffnungsrede, in welcher er die tolle Arbeit der Kinder lobte und daran appellierte, sorgsam mit den Kiezressourcen umzugehen, half er tatkräftig bei der im Anschluss stattfindenden Müllsammelaktion mit.

Das Projekt „Mehr Sauberkeit im Kiez“ erhält im Zeitraum 2018-2019 eine Förderung in Höhe von 35.000 € über das Programm Soziale Stadt.

Ferienprogramm – Ideen und Anregungen für einen bunten Ferientag

BMX-, Graffiti,- & Urbanaktion 2019
Am Samstag, 29. Juni 2019, findet zwischen 12 und 19 Uhr auf dem Bolzplatz im Theodor-Wolff-Park eine von der Aktionsfondsjury aus Mitteln des Programms Soziale Stadt geförderte Aktion statt, bei der Groß und Klein Talent in den Bereichen Graffiti und BMX beweisen können. Die Teilnahme ist kostenlos.

Deutsches Technikmuseum, Trebbiner Straße 9
Auch in diesem Jahr lockt das Technikmuseum mit einem vielfältigen Ferienprogramm. Neben Entdeckungs-touren für Familien werden verschiedene Workshops, sowie Vorführungen und Forschungswerkstätten angeboten. Am 23. Juni lernen von 11 bis 17 Uhr selbst gebastelte Papierschiffe unter dem Motto „Leinen los!“ auf dem Museumsteich schwimmen.

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen kostet zumeist nur den Museumseintritt. **Ab 15 Uhr haben Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren immer freien Eintritt.**

W.M. Blumenthal- Akademie, Fromet-und-Moses-Mendelssohn-Platz 1
Die Welt von Morgen basteln oder zusammen die Traditionen des jüdischen Feiertags Schabbat feiern - das bieten die Ferienworkshops des Jüdischen Museums. Weitere Infos unter www.jmberlin.de.

Amerika Gedenkbibliothek
Spannendes für Augen, Ohren und Hände bieten die vielfältigen Workshops für unterschiedliche Altersklassen in der Amerika Gedenkbibliothek. Weitere Infos unter www.zlb.de.

Termine und Informationen

- **AG Wohnen im Kiez**: Die nächsten Sitzungen finden wie folgt statt: Mittwoch, 3. Juli und 7. August 2019, jeweils von 17:30 bis 19:30 Uhr, im Vor-Ort-Büro des Quartiersmanagements.
- **Quartiersrat Mehringplatz**: Die nächste öffentliche Sitzung findet am 8. Juli 2019, um 18:30 Uhr, im Vor-Ort-Büro des Quartiersmanagements statt. Über die weiteren Termine informieren Sie sich gerne auf unserer Homepage www.qm-mehringplatz.de.
- **Sanierungsgebiet Südliche Friedrichstadt:** Die nächste öffentliche Sitzung des Sanierungsbeirats findet nach der Sommerpause am Mittwoch, 28. August 2019 statt. Nähere Infos dazu unter: www.sanierung-suedliche-friedrichstadt.de.

Impressum Herausgeber: Quartiersmanagement am Mehringplatz, Vor-Ort-Büro Friedrichstraße 1, 10969 Berlin © Anni-Kristin Fomferra und Candy Hartmann

Gefördert durch:

EUROPÄISCHE UNION Europäischer Fonds für regionale Entwicklung
Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat
STÄDTEBAU-FÖRDERUNG von Bund, Ländern und Gemeinden
SOZIALE STADT
QUARTIERS MANAGEMENT AM MEHRINGPLATZ
be Berlin
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen
Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg